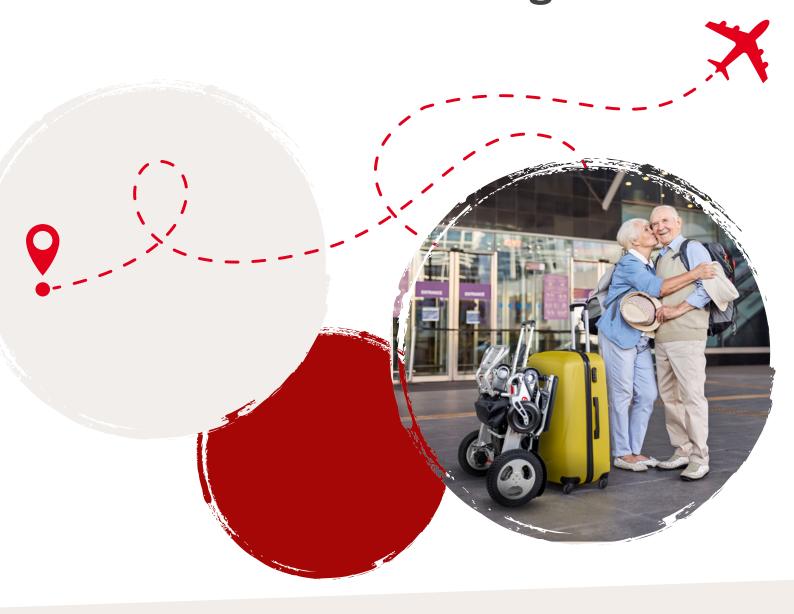
ergoflix

Gut vorbereitet in den Urlaub

Flugreise mit Deinem faltbaren Elektrorollstuhl von ergoflix



Städtereisen Ausflüge Lebensqualität

Städtereisen in die bekanntesten Metropolen dieser Welt, Ausflüge in historische Altstädte oder eine Spazierfahrt an der Promenade Deines liebsten Urlaubsortes – die Welt zu entdecken bedeutet Lebensqualität. Aus Freude am Leben halten wir Dich mobil und geben Dir in diesem E-Book Tipps für die Flugreise mit Deinem Elektrorollstuhl mit auf den Weg – von der Vorbereitung bis hin zur Ankunft.

03 Flug buchen und Service am Flughafen

07 | Mit Rollstuhl am Flughafen

05 | Wissenswertes über Dein Hilfsmittel

11 | Das sagen unsere Kunden

06 Dokumente für Deine Flugreise

12 | Praktisches für unterwegs

Alle Dokumente für Deine Flugreise zum Herunterladen auf

ergoflix.de/download





Anmeldung des Elektrorollstuhls

Hast Du Dich für eine Flugreise mit Deinem E-Rollstuhl entschieden, gib während des Buchungsprozesses unbedingt an, dass Du mit einem Elektrorollstuhl reisen möchtest. Dies kannst Du meist online vermerken. Ist ein entsprechendes Feld nicht vorhanden, frage am besten vor der Buchung bei der Fluggesellschaft nach, ob die Mitnahme Deines E-Rollstuhls möglich ist.

Gut zu wissen:

Nach EU-Richtlinien hast Du rechtlichen Anspruch auf kostenlose Unterstützung bei Flugreisen.

Dazu zählt die Hilfe an den Flughäfen und während des Flugs. Eine Flugreise mit Elektrorollstuhl kostet daher nicht mehr als eine Flugreise ohne Hilfsmittel. Hast Du Deine Reise über ein Reisebüro gebucht, kann dieses Dir ebenfalls eine entsprechende Auskunft geben und bei der Anmeldung behilflich sein.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, kannst Du außerdem die Art Deiner Mobilitätseinschränkung angeben. Diese Auskunft ist nicht verpflichtend, erleichtert aber die Planung des Flughafenpersonals und ermöglicht auch Dir einen angenehmen Aufenthalt an Terminal, Gate und schließlich im Flugzeug selbst.





Service für gehbeeinträchtigte Menschen



Um die Art des Transports anhand Deiner Beeinträchtigung zu definieren, gibt es international einheitliche Abkürzungen für Menschen mit Mobilitätseinschränkung.

WCHR



Wheelchair Ramp: Du bist eingeschränkt gehfähig und benötigst Unterstützung im Flughafen. Den Vorfeldbus sowie die Treppen zum Flugzeug kannst Du eigenständig nutzen. Auch im Flugzeug benötigst Du keine fremde Hilfe.

WCHS



Wheelchair Stairs: Du bist stark eingeschränkt gehfähig. Du benötigst Hilfe beim Ein- und Aussteigen ins Flugzeug – auch im Vorfeldbus und den Treppen. In der Kabine ist keine Unterstützung notwendig.

WCHC



Wheelchair Cabin: Du bist gehunfähig und benötigst in der Flugkabine Unterstützung, z.B. beim Weg zur Toilette. Bitte beachte, dass das Kabinenpersonal Dich gerne bis zur Toilettentür unterstützt, nicht aber beim Toilettengang selbst.





Wissenswertes über **Dein Hilfsmittel**

Größe und Gewicht des Elektrorollstuhls

Informiere Dich vorab, welche Abmessungen und welches Gewicht Dein Rollstuhl maximal haben darf – denn von Fluggesellschaft zu Fluggesellschaft unterscheiden sich die Regelungen hinsichtlich der Gepäckstücke. Schaue daher am besten auf der Webseite der jeweiligen Airline nach oder nimm persönlich Kontakt auf.

Übrigens: Die Spezifikationen Deines Elektrorollstuhls von ergoflix findest Du in der Betriebsanleitung. Eine Druckversion liegt Deinem E-Rollstuhl bei. Eine Digitalversion der Anleitung findest Du auch einfach und kostenlos in unserem Downloadbereich.

Mitnahme von Lithium-Ionen-Akkus

Die Elektrorollstühle der Marken ergoflix® und JBH® sind mit Lithium-Ionen-Akkus ausgestattet. Diese werden ähnlich wie Laptops im Handgepäck transportiert. Vor Abflug müssen sie daher entnommen, sicher verpackt und im Handgepäck verstaut werden. Zusätzlich sollten die Batteriepole gegen Kurzschluss geschützt sein. Achte deshalb darauf, die Kontakte mit der Verschlusskappe abzudecken oder die Pole mittels Klebebands zu isolieren.

Unser Tipp: Nutze am besten Malerkrepp statt handelsüblichem Klebeband. Dieses lässt sich rückstandsfrei wieder entfernen.

In unserem Zubehörsortiment findest Du die



Für die Mitnahme von Akkus im Flugzeug gibt es diverse internationale Regularien:

- Lithium-Ionen-Akkus müssen im Handgepäck transportiert werden.
- Die Batteriepole bzw. die Kontakte sind zu isolieren.
- Es dürfen zwei Akkus mit jeweils maximal 160 Wattstunden Kapazität mitgenommen werden. Die ergoflix-Akkus haben jeweils 144 Wattstunden und sind somit für eine Flugreise zugelassen.

Hast Du das Modell ergoflix® Dura, welches standardmäßig mit vier Akkus ausgestattet ist, darfst Du lediglich zwei der Akkus auf Deine Flugreise mitnehmen.



Dokumente für Deine Flugreise mit E-Rollstuhl

Um die Reise entspannt anzutreten, benötigst Du verschiedene Dokumente. Reiche die Unterlagen mindestens einen Monat vor Abflug bei der zuständigen Fluggesellschaft ein. So hat diese noch genügend Zeit, alle Informationen zu prüfen und fehlende Dokumente bei Dir anzufordern.



Du benötigst folgende Dokumente:

- 1. Formular zur Anmeldung Deines Elektrorollstuhls
- 2. Betriebsanleitung
- 3. MSDS-Datenblatt
- 4. Nur auf Nachfrage Deiner Airline: IATA-Bescheinigung



1. Formular zur Anmeldung Deines Elektrorollstuhls

Viele Fluggesellschaften haben ein eigenes Formular zum Transport von Elektrorollstühlen. Darin fragen sie relevante Daten wie z. B. Informationen über den verwendeten Lithium-Ionen-Akku ab. Informiere Dich am besten auf der Webseite der Airline, welches Formular Du ausfüllen musst.



2. Betriebsanleitung bzw. Gebrauchsanweisung Deines Elektrorollstuhls

Reiche zuvor unbedingt die Betriebsanleitung Deines E-Rollstuhls ein und führe diese am Flughafen mit. Dieser können detaillierte Informationen rund um die Bedienung, insbesondere um die Akkus auszubauen, entnommen werden. Denn die Energiespeicher Deines Hilfsmittels dürfen nur in ausgebautem Zustand im Flugzeug transportiert werden.



3. MSDS-Report

Dieses Sicherheitsdatenblatt umfasst alle relevanten Informationen des verbauten Energiespeichers und gibt somit Auskunft über den Lithium-Ionen-Akku. Das Dokument findest Du in unserem Downloadbereich.



4. IATA-Bescheinigung

In dieser Bescheinigung erklärt der Hersteller, dass der Elektrorollstuhl die Anforderungen der IATA-Gefahrgutvorschriften erfüllt und die Mobilitätslösung für den Flugverkehr zugelassen ist. Gut zu wissen: Die IATA-Bescheinigung muss nicht grundsätzlich vorgelegt werden, sondern nur auf (seltene) Nachfrage der Airline. Ein auf ergoflix-Briefpapier ausgestelltes Begleitschreiben sowie das herstellerseitige Akku-Test-Zertifikat (Lithium Battery Summary-UN 38.3 Zertifikat) findest Du in unserem Downloadbereich.

Mit dem Rollstuhl am Flughafen



Nach Deiner Ankunft am Flughafen melde Dich zunächst bei einem Servicepunkt. Mit den Mitarbeitenden besprichst Du, wobei Du Unterstützung benötigst. Von der Gepäckaufgabe bis zum Boarding kannst Du Hilfe vom Flughafenpersonal erhalten.



Hinweis:

Plane am Flughafen ausreichend Zeit ein. Wir empfehlen Dir, mindestens zwei Stunden vor Abflug vor Ort zu sein.

Check-In

Nun geht es zum Check-In-Schalter. Erkundige Dich am besten im Vorfeld, ob Dein Abflughafen einen speziellen Schalter für Personen mit Rollstuhl hat. So kannst Du vor Ort Zeit sparen. Kannst Du nicht mehr eigenständig gehen, sprich dies direkt beim Check-In an. Du erhältst nach Abgabe Deines persönlichen Rollstuhls einen Leihrollstuhl.

Prüfen der Unterlagen

Lege dem Flughafenpersonal alle Dokumente vor. Die Dokumente werden anschließend sorgfältig geprüft.





Gepäckaufgabe

Gib zunächst Deine Koffer am Schalter ab. Die meisten Airlines befördern Rollstühle aus Platzgründen im Frachtraum. Daher ist die Aufgabe des Elektrorollstuhls bei dem Schalter für Sperr- oder Großgepäck nötig (dazu mehr in dem Abschnitt Abgabe des Rollstuhls). Je nach Airline besteht die Möglichkeit, dass Dein Rollstuhl eine Kennzeichnung "Delivery at aircraft" bekommt. Das bedeutet, dass Dein Hilfsmittel nach Landung direkt zum Ausgang des Flugzeugs gebracht wird. Dies entspricht jedoch nicht dem Standard und ist von Fluggesellschaft zu Fluggesellschaft verschieden. Wir empfehlen: Sprich das Flughafenpersonal am Check-In-Schalter auf diese Option an.

Akkus entnehmen

Bevor Du Deinen Rollstuhl als Gepäckstück aufgibst, musst Du die Lithium-Ionen-Akkus Deines E-Rollstuhls entfernen. Die Akkus werden – wie beispielsweise auch ein Notebook – im Handgepäck mitgeführt.

Demontage des Bedienmoduls

Damit Dein Rollstuhl möglichst kompakt verstaut werden kann, entferne das Bedienmo-



dul. Dazu trennst Du zunächst das Bedienmodulkabel von dem Anschlusskabel des
Rollstuhls. Hierzu drehst Du den Feststellring gegen den Uhrzeigersinn. Löse nun das
Modul mitsamt Gabel von der Armlehne,
indem Du mit leicht drehenden Bewegungen das Bedienmodul zu dir hinziehst. Das
Bedienmodul verstaust Du anschließend z.
B. in Deinem Handgepäck oder der Tasche
unterhalb Deines Rollstuhls. Wir empfehlen



Dir außerdem, lose Kabel z. B. die Stromversorgung des Bedienmoduls an der Armlehne festzukleben. So vermeidest Du, dass das Kabel beschädigt wird.

Elektrorollstuhl zusammenfalten

Betätige den Schnappverschluss an der Rückseite des Rollstuhls und falte diesen zusammen. Damit Dein Modell von ergoflix transportsicher verpackt ist, kannst Du die <u>Transporttasche</u> nutzen, die Du in unserem Zubehörsortiment findest.

Abgabe des Rollstuhls

Dein Koffer ist aufgegeben, Dein E-Rollstuhl für die Mitnahme im Flieger vorbereitet. Nun kann dieser beim Schalter für Sperroder Großgepäck abgegeben werden. Der Schalter ist im Flughafen entsprechend gekennzeichnet.

Hast Du am Flughafen einen Leihrollstuhl erhalten, begleitet Dich Deine persönliche Assistenz zur Sicherheitskontrolle.





Sicherheitskontrolle

Nun folgt der Sicherheitscheck. Dein Handgepäck wird kontrolliert und auch eine Leibesvisitation wird vorgenommen. Kannst Du eigenständig aufstehen, gehst Du allein durch den Sicherheitscheck. Gerne unterstützt Dich auch hier Dein persönlicher Assistent.

Unser Tipp:

Teile dem Bodenpersonal mit, wie der Rollstuhl im Schiebebetrieb geschoben wird. So wird der Transport Deines Hilfsmittels für die Mitarbeitenden erleichtert. Hierfür kann die Nutzung des Trolleygriffs aus unserem Zubehörsortiment sehr praktisch sein. So kannst Du den Rollstuhl wie einen Koffer hinter dir herziehen.

Transport zum Abflug-Terminal und Flugzeug

In Deinem Leihrollstuhl wirst Du nun von Deiner Assistenz zum Terminal begleitet. Verfügt das Flugzeug über einen Kabinenrollstuhl, wirst Du mittels diesem zum Sitzplatz im Flieger gebracht.

Hinweis: Nicht jede Airline und jedes Flugzeug verfügen über einen Kabinenrollstuhl. Erkundige Dich daher unbedingt vorab, inwieweit Du Unterstützung vom Flugpersonal erhalten kannst.



Über den Wolken

Im Flugzeug kümmern sich die Flugbegleiter um Deine Wünsche und Anliegen. Beachte bitte, dass viele Flugzeuge nicht mit einer barrierefreien Toilette ausgestattet sind. Du kannst jedoch Hilfe beim Weg zum WC in Anspruch nehmen.



Zielflughafen

Endlich angekommen! Am Flughafen im Urlaubsort unterstützt Dich – je nach gebuchtem Service – auch beim Ausstieg eine Assistenz vor Ort. Ein Flughafenmitarbeiter holt Dich mit einem Leihrollstuhl ab und bringt Dich mit diesem zum Sperr- und Großgepäckschalter. Dort kannst Du Deinen Elektrorollstuhl abholen. Um diesen wieder in Betrieb zu nehmen, falte ihn auseinander, führe die Lithium-Ionen-Akkus in die Akkufassung ein und bringe nun noch demontierte Komponenten wie das Bedienmodul an. Hinweis: Vergiss nicht, bei zuvor abgeklebten Polen das Klebeband zu entfernen.

Hast Du "Delivery at aircraft" gebucht, kannst Du Deinen elektrischen Wegbegleiter direkt am Ausgang des Flugzeugs in Empfang nehmen.

Bist Du wieder mit Deinem eigenen Wegbegleiter unterwegs, fehlen nur noch die aufgegebenen Koffer. Schaue auf der Anzeigetafel am Flughafen nach der Flugnummer und dem richtigen Gepäckförderband.



Das sagen unsere Kunden



Ich hätte nicht gedacht, dass ein Urlaub so entspannend sein kann trotz Rollstuhl. Bis auf die Angaben zum Rollstuhl war nichts weiter notwendig und der Transport stellte keine Schwierigkeit dar.

Im Urlaub selbst war es super entspannt, da ich tagsüber trotz der Einschränkung weite Strecken fahren und somit viel sehen konnte auf Mallorca. Dank der weitreichenden Barrierefreiheit waren keine Grenzen gesetzt. Wenn wir mit dem Taxi gefahren sind, konnten wir den Rollstuhl ganz einfach zusammenklappen, womit er super transportfähig war.

Im September steht der nächste Kurzurlaub an und ich bin wahnsinnig froh, dass ich diesen tollen Rollstuhl habe, um trotzdem viel im Urlaub zu sehen. Mit einem manuell angetriebenen Rollstuhl könnte ich so nicht mal die Hälfte vom Urlaub mitnehmen.





Praktisches für unterwegs



Für die Elektrorollstühle der Marken ergoflix® und JBH® bieten wir passende Zubehöre an, die einen bequemen Transport ermöglichen. Schau einfach auf unserer Webseite nach.



Transporttasche | Alex

- > ideal für Flugreisen
- > schützt den Rollstuhl vor äußeren Einflüssen
- > reißfestes, robustes Material



Akku-Transporttasche | Tim

- > bequemes Tragen dank Henkeln
- > schützt Deinen Akku vor Staub und Schmutz
- > robuste Außenhülle mit Reißverschluss



Akku-Sicherheitstasche | Marieke

- > sichere Aufbewahrung der Lithium-Ionen-Akkus
- > geeignet für die ordnungsgemäße Lagerung sowie Mitnahme auf Flugreisen



Trolleygriff | Dirk

- > bequemer Transport Deines Rollstuhls wie bei einem Reisekoffer
- > einfach nachrüstbar und schnell montiert

ergoflix Group GmbH

Marktstr. 20 46499 Hamminkeln

Fon 0285294590-00 Fax 0285294590-99 info@ergoflix.de www.ergoflix.de

Besuche uns auf Social Media:









Öffnungszeiten

März bis November: montags bis freitags von 8:30 bis 18:00 Uhr Dezember bis Februar: montags bis freitags von 8:30 bis 17:00 Uhr

Stand: Juni 2023

Rechtliches: Für Druckfehler keine Haftung. Irrtum vorbehalten. Die Namen der abgebildeten Personen wurden aus Gründen des Datenschutzes geändert. Die ergoflix Group GmbH ist Importeur gemäß des Medizinproduktegesetzes.